

Presseberichte zum 2. Werner Heinke Cup (20.06. – 22.05.2014)

Berichte der Schaumburger Nachrichten:

Tayfun Korkut als interessierter Beobachter

96-Trainer schaut dem eigenen Nachwuchs beim Werner-Heinke-Cup zu / Veranstalter VfL Bückeberg zieht zufriedenes Fazit

Jugendfußball. Drei Tage lang bestimmte der 2. Werner-Heinke-Cup das Geschehen beim Veranstalter VfL Bückeberg. Der Nachwuchs spielte um Pokale und Siegerehren und vergnügte sich zwischen den Spielen mit den reichlich aufgefahrenen Angeboten.

„Alles glatt gelaufen“, resümierte Falko Rohrbach, Jugendleiter/Fußball beim VfL eine gelungene Veranstaltung. Zusammen mit Carsten Borrmann, Christian Niemann, Wilfried Rösch und Matthias Heinke hatte Rohrbach die Organisation für die Veranstaltung inne. Und sie hatten eine Menge aufgeboten, um den vielen Kindern neben dem Fußball genügend Zerstreuungsmöglichkeiten zu bieten.

Dazu gehörten Hüpfburg und Wasseranlage, Vorführungen vom Easy Fitness, ein Besuch der Flugplatzfeuerwehr des Flugplatzes Achum sowie die Möglichkeit, einmal selbst einen Baseball zu schlagen. Viele VfL-Abteilungen halfen oder beteiligten sich, zwischen 60 und 80 Helfer waren jeweils auf dem Gelände an der Kornmasch unterwegs. Mit dem Au-

tohaus Schöttelndreier und dem Ramba-Zamba aus Luhden begrüßte Rohrbach zwei neue Sponsoren.

Am Freitag halfen die D-1-Junioren des TuS Lahde/Quetzen dem VfL aus der Klemme. Eine Mannschaft hatte abgesehen, so spielte der TuS ohne Wertung bei den D-2-Junioren mit, um die Planung aufrecht zu erhalten. Hoher Besuch, von dem einen oder anderen aber doch erkannt, fand sich am Sonnabend ein. Tayfun Korkut, Trainer des Erstligisten Hannover 96, stand unter den vielen zuschauenden Eltern und beobachtete den eigenen Nachwuchs. Mit dem Nordberliner SC und dem FC Helios Deventer aus den Niederlanden nahmen zwei C-Junioren die erstmals angebotene Übernachtungsmöglichkeit in der nahe gelegenen Grundschule im Petzer Feld wahr. „Ein Komplettangebot mit Frühstück“, erklärte Rohrbach.

Das Turnier der G-Junioren entschied die JSG BHK Kalletal durch einen 3:0-Finalsieg über die JSG Süd Weser III für sich. Auf Platz drei kam der VfL Bad Nenndorf nach einem 3:2 über



Hannover 96-Trainer Tayfun Korkut beobachtet interessiert den eigenen Nachwuchs.

den TuS Niedernwöhren. Der FC Löhne/Gohfeld gewann das F-Juniorenturnier durch einen 2:0-Sieg über den FC Hevesen. Platz drei sicherte sich die SG Blaus Wunder durch ein 4:2 über den OSV Hannover. Die

E-Junioren des VfL Bückeberg sicherten sich den Turniersieg durch ein 1:0 im Finale gegen den TSV Westerhausen-Föckinghausen. Dritter wurde der TSV Stelingen mit einem 3:0-Sieg über die JSG NWB KIHO.



Drei Tage lang bestimmt der 2. Werner-Heinke-Cup das Geschehen beim Veranstalter VfL Bückeberg. *hga (2)*

Der SV Kutenhausen-Todtenhausen trug sich als Sieger des D-Juniorinnenturniers in die Siegerlisten ein. Auf den zweiten Platz spielte sich der HSC Hannover, Dritter wurden die FT Braunschweig. Ein span-

nendes Finale sahen die Zuschauer beim abschließenden C-Juniorturnier. Hier gewann der Nordberliner SC vor dem SC Rinteln und der FT Braunschweig, Vierter wurde der FC Helios Deventer. *hga*

91 Teams beim Heinke-Cup

Jugendfußball. 91 Mannschaften haben der 2. Auflage des Werner-Heinke-Cups zu einem erneuten Erfolg verholfen. Veranstalter VfL Bückeberg konstatierte eine Steigerung bei den Teilnehmern um sieben Mannschaften gegenüber der Premiere in 2013.

„Die Trainerresonanz war komplett positiv, die meisten haben schon für das nächste Jahr zugesagt“, erklärte Falko Rohrbach, Abteilungsleiter/Jugendfußball, hochzufrieden. Es herrschte viel Betrieb auf den Plätzen in der Kornmasch. Auch das Wetter spielte diesmal mit, immerhin gab es nicht wie im vergangenen Jahr heftige Regenschauer, am Sonntag setzte sich die Sonne zeitweise durch.

Als erste Mannschaften trugen sich die DI-Junioren des TBV Lemgo und die D-II-Junioren des VfL Bückeberg II in die Siegerlisten für 2014 ein.

Mehr zum Werner-Heinke-Cup lesen Sie in unserer morgigen Ausgabe. *hga*

Rundes Vergnügen

Werner-Heinke-Cup mit attraktivem Programm

Bückeberg. Zum zweiten Mal hat der VfL Bückeberg zu Ehren des vor zwei Jahren verstorbenen Jugendleiters Werner Heinke den gleichnamigen Cup ausgetragen. Mehr als 90 Mannschaften hatten sich für die Fußballjugendturniere der G- bis C-Junioren angemeldet.

Im Zentrum stand auf den Plätzen in der Kornmasch zwar der Sport, der Veranstalter hatte aber zusätzlich für alle drei Tage ein attraktives Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Dazu gehörten Ausstellungen heimischer Firmen. Für das leibliche Wohl war gesorgt.

Der VfL hatte einen Soccer-Court gemietet, auf dem ein Family-Cup geplant war. Kinder bis zu zwölf Jahren sowie Eltern sollten miteinander kicken. Wegen des zu geringen Interesses musste das Turnier abgesagt werden, der Court wurde aber zum Warmmachen von den jugendlichen Kickern genutzt.

Das Torwand- und das Speed-Kickschießen wurden von Wilfried Rösch betreut. Bei Treffern auf der Torwand und Schussgeschwindigkeiten über 50 Stundenkilometern gab es kleine Tüten mit Gummibärchen und Gläser für die erfolgreichen Kicker.

Ein Höhepunkt war die

„Splash Ball“-Anlage. In etwa zwei Meter großen Wasserbällen konnten die Kleinen in einem Schwimmbecken über das Wasser rollen, ohne nass zu werden. In der Kugel aus durchsichtiger Folie musste man versuchen, sich möglichst gleichmäßig zu bewegen, um vorwärts zu kommen, ohne hinzufallen, was aber schnell doch passieren konnte und auch vielen Spaß bereitete. Kinder-



Auf der „Splash Ball“-Anlage haben vor allem junge Besucher ihren Spaß. *mm*

schminken und Hüpfburg durften ebenfalls nicht fehlen. Auf einer Baseballschlagenanlage mussten die Kinder manchmal etwas länger auf ein Erfolgserlebnis warten. Die Flugplatzfeuerwehr aus Achum hatte ihr Feuerlöschfahrzeug Z6 mitgebracht. Die Mädchen und Jungen staunten über die Einsatzmöglichkeiten des 680 PS starken Autos, das 6000 Liter Wasser zum Löschen an Bord hat.

Auf der Bühne gab es Zumba-Vorführungen des Easy-Fitness-Studios. Mit Beginn des Public Viewing und dem Anpfiff der Spiele der Fußball-WM in den brasilianischen Stadien versammelten sich die Jugendlichen vor der Bühne und verfolgten so am Freitagabend die überraschende Niederlage der Italiener gegen das Team aus Costa Rica. *mm*

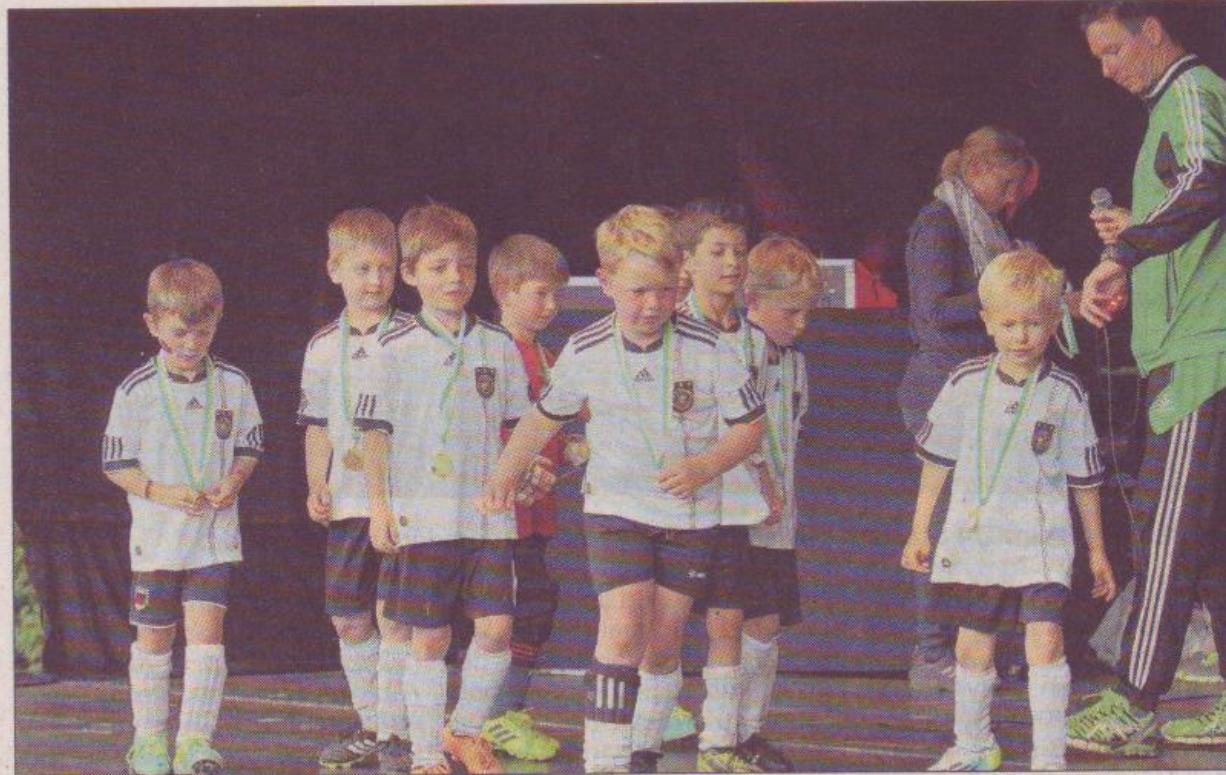
Drei Tage Fußball total und mehr

VfL Bückeburg veranstaltet „Werner-Heinke-Cup“ / Jede Menge Spaß für alle

BÜCKEBURG (bb). Im Rahmen des diesjährigen „Werner-Heinke-Cups“ stand das vergangene Wochenende beim VfL Bückeburg ganz unter dem Zeichen des Jugendfußballs. Neben dem Sport mit dem Ball bot das Veranstaltungsteam des VfL den jungen Kickern ein sehr breitgefächertes Rahmenprogramm vom Live-Auftritt einer Schülerband bis zur Vorstellung von THW und Flugplatzfeuerwehr.

Die ganz kleinen Kicker aus der G-Jugend, die gerade lernen hinter den Ball zu treten, rangen in Bückeburg um den Sieg und günstige Platzierungen. Ebenso organisierte der VfL Turniere für alle Altersklassen bis hinauf zur C-Jugend.

Unter den G-Jugend-Teams setzte sich die JSG BHK Kalletal im Finale gegen die JSG Süd-Weser III durch. Das F-II-Turnier gewann der HSC Hannover gegen FC Ruthe. Bei den F-I-Kickern hatte der FC Löhne Gohfeld die Nase vorn gegen den heimischen FC Hevesen. Im E-II-Turnier kam es zu einem Bückeburger-Finale. Hier setzte sich VfL Bückeburg II gegen Bückeburg I durch. Im E-I-Turnier siegte Bückeburg I über den TSV Westerhausen/



Auch die Kleinsten erhalten Auszeichnungen. Mit dem „Werner-Heinke-Cup“ stemmt die Jugendabteilung des VfL Bückeburg eine Fußball-Großveranstaltung.

Föckinghausen. Bei den D-II-Junioren siegte Bückeburg II über Bückeburg III. Beim D-I-Wettbewerb holten die Nachwuchsfußballer des TBV Lemgo den Pokal nachdem sie im Endspiel die JSG Lüdersfeld/Lindhorst/Sachsenhagen besiegt hatten. Bei den D-Juniorinnen holte

die Vertretung des SV Kuttenhausen-Todtenhausen den Titel vor dem HSC Hannover. Das C-Junioren-Turnier gewann der Nordberliner SC, Zweiter wurde hier der SC Rinteln.

Torwand- und Speedkick-Schießen, die Übertragung von WM-Spielen sowie der Family-Cup

auf dem „Street-Soccer-Court“ sorgten für zusätzlichen Spaß. Dazu präsentierten sich verschiedene Abteilungen des VfL. Flugplatzfeuerwehr und THW stellte sich mit technischer Ausstattung vor, Hüpfburg und „Wasser-Splashanlage“ luden zum Toben ein. Foto: bb